

Pausen und Aufsicht (Schülerinfo)

Grundsätze

Selbstverständlich gilt die Einhaltung der in der Hausordnung beschriebenen verbindlichen Verhaltensregeln auch in der Pause. Müll wird in den Abfalleimern entsorgt und nicht einfach fallen gelassen. Das Spielen in den Hecken und Pflanzbeeten ist untersagt, damit die Bepflanzung nicht noch mehr leidet.

Das Schulgelände und der Aufenthaltsraum im Neubau kann ab 7:15 Uhr betreten werden. Im Altbau dürfen die Grundschüler ab 7:15 Uhr nach oben zu ihren Klassenzimmern gehen. Die Schüler der Sekundarstufe dürfen ab 7:15 Uhr zu ihren Klassenzimmern im EG und 1. OG gehen und dort warten. Zu den Zimmern 01 und 02 werden sie erst um 7:25 Uhr gelassen.

Neubau

Die Schüler verlassen in den Pausen das Gebäude zügig. Die Klassenzimmer werden vom Fachlehrer abgeschlossen. Die Toilette kann noch kurz aufgesucht werden.

Der Westeingang wird nur von Lehrerinnen und Lehrern benutzt. Die Schüler verlassen das Schulhaus über die Aula.

Pausenhof NB

Die Turbine ist ein Ausstellungsstück und kein Klettergerüst, hier ist die Verletzungsgefahr zu hoch.

Das Rondell darf von den Schülern mitbenutzt werden. Ebenfalls die Treppen bis zum zweiten Absatz.

Die Tartanbahn dient nicht als Pausengelände!

Zur Unterstützung der Lehrkräfte gibt es Schulsanitäter. Diese sind mit Funkgeräten ausgestattet. Ein Funkgerät befindet sich auch im Sekretariat.

Die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 halten sich beim Neubau in den Bereichen N West und N Süd auf. Ihnen ist nicht erlaubt zum Altbau zu gehen. Als Grenze gilt die auf dem Bild rot eingezeichnete Linie bei der Kinderkrippe.

Das Ballspielen ist ausschließlich auf dem Sportgelände erlaubt. Dieses ist in der zweiten Pause je nach Wochentag für die Schülerinnen und Schüler der 5., 6. und 7. Klassen zugänglich. Schülerinnen und Schüler anderer Klassenstufen dürfen nicht zum Sportgelände. Die aufsichtführende Lehrkraft bringt einen Ball mit. Um Verletzungen vorzubeugen, dürfen nicht zu viele Schülerinnen und Schüler gleichzeitig spielen.

| | |
|----------|---------------------|
| Klasse 5 | Montag & Donnerstag |
| Klasse 6 | Dienstag & Freitag |
| Klasse 7 | Mittwoch |

Pausenhof AB

Die Schüler verlassen in den Pausen das Gebäude zügig. Die Klassenzimmer werden vom Fachlehrer abgeschlossen. Die Toilette kann noch kurz aufgesucht werden.

Schüler, deren Klassenzimmer im Altbau ist (Jahrgänge 5 und 6, Grundschule) verbringen die Pause in den Bereichen A Süd und A Nord. Ab Klasse 4 dürfen Sie kurz zum Pausenverkauf am Neubau, kehren aber zügig wieder zurück.

Falls die Schüler nach der Pause das Schulhaus wechseln oder in die Halle gehen, müssen sie alles mitnehmen. Die Tür zum Altbau wird von einer Aufsicht verschlossen.

Den Spielplatz auf der Kastanienwiese dürfen ausschließlich die Grundschüler nutzen. Auf die begehrte Nestschaukel dürfen nur maximal 5 Kinder gleichzeitig. Anhängen und Abspringen ist nicht erlaubt. Es gilt der vom Grundschulteam erstellte Nutzungsplan.

Bushaltestelle

Die Absperrung dient zur Sicherheit. Darum ist unbedingt darauf zu achten, dass man dahinter bleibt.

Schüler, die von der Bushaltestelle „Schlössle“ kommen, nutzen die Brücke, um sicher auf das Schulgelände zu gelangen.

Mittagspause

Das Haus ist in der Mittagszeit für die Schüler lediglich in der Aula und dem Aufenthaltsraum zugänglich.

Schüler dürfen sich Spielgeräte im Lehrerzimmer ausleihen.

Pause bei Regen

Bei starken Niederschlägen werden die Pausen in den Klassen- und Unterrichtsräumen verbracht. Aufsicht führt die unterrichtende Lehrkraft. Steht ein Raumwechsel an, erfolgt dieser nach dem zweiten Gong. Es dürfen immer nur einzelne Schülerinnen und Schüler zur Toilette oder zum Pausenverkauf gehen, damit sich nicht zu viele in der Aula aufhalten.

27.10.2023 F. Zoller-Wunderlich, Konrektor